

[7499.] Für einen von uns empfohlenen jungen Mann, welcher Neujahr seine 3jährige Lehrzeit bei uns beendete, suchen wir zum April in einer größeren Stadt Süddeutschlands oder Oesterreichs eine Stelle und sind zu näherer Auskunft gern bereit
Landsberg a/W. Fr. Schaeffer & Co.

[7500.] Für einen jungen Mann, der seine 3 1/2-jährige Lehrzeit bei mir October vorigen Jahres beendete und seitdem die Gehilfenstelle versieht, suche ich zum 1. April cr. eine andere Stellung. Ich kann denselben bestens empfehlen.
Gropius'sche Buchhandlung (M. Stein) in Potsdam.

[7501.] Ein junger Mann sucht in einer Sortimentsbuchhandlung, womöglich in Leipzig unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Offerten unt. Chiffre A. V. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7502.] Geschäftsführer-Stellegesuch. — Ein Buchhändler in den mittleren Jahren, unverheirathet, seit 18 Jahren dem Berufe angehörig, sucht zum 1. Octbr., event. auch früher, eine Stelle als Leiter eines grösseren Verlages oder Sortiments. Derselbe ist ein energischer Arbeiter, hat mehrfach grössere Geschäfte selbständig geleitet und bekleidet seit einer Reihe von Jahren einen der ersten Posten einer der bedeutendsten Verlags-handlungen. Die besten Zeugnisse, sowie Empfehlungen sowohl seines früheren, als auch seines jetzigen Chefs stehen ihm zur Seite. Gef. Offerten befördert unter A. K. 29. die Exped. d. Bl.

[7503.] Für Zeitungen! — Zur Uebernahme des Inseratenwesens und der Buchführung an einer grösseren Zeitung sucht ein bestens empfohlener Fachmann Stellung. Zuschriften unter Chiffre K. 22. durch die Exped. d. Bl.

[7504.] Ein militärfr. 25j. Geh., als tüchtig empf., m. schön-flüss. Handschr., bef. gut bew. in Führung d. Buchh.-Conten u., sucht z. Aush. w. d. D.-M., wenn mögl. nachdem dauernde u. am liebsten in Berlin pass. Stellung.
Off. sub M. H. 8357. bef. die Exped. d. Bl.

[7505.] Für einen gut empfohlenen jungen Mann wird eine jüngere Gehilfen- (oder Volontär-)Stelle in einem Verlags- (bezw. Sort.- u. Verlags-)Geschäft gesucht.

Auf hohes Gehalt wird weniger gesehen als auf Gelegenheit zu allseitiger Ausbildung.

Gef. Offerten sub T. G. # 1. durch die Exped. d. Bl.

[7506.] Ein junger Mann, welcher in einer renommirten Buchhandlung Berlins gelernt, wünscht in eben einer solchen Leipziger Stellung, vorläufig als Volontär. Gef. Off. sub L. Nr. 1. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[7507.] Für Leipzig. — Für einen jungen Mann von 18 Jahren, der das Gymnasium bis Secunda absolvirt hat, suche ich zu Ostern 1883 eine Stelle als Lehrling in einer Leipziger Sortiments-, Antiquariats- oder Verlags-handlung und bin zu näherer Auskunft gern bereit.
Leipzig. Rudolph Hartmann.

[7508.] Für einen jungen Mann, 17 Jahre alt, mit dem Abgangszeugniß von Obersecunda des Gymnasiums, wird zum 1. April cr. eine Stelle als Lehrling in einem lebhafte Sortimentsgeschäft einer Stadt mittlerer GröÙe gesucht. Gef. Offerten erbittet
M. Auerbach in Cüstrin.

Bermischte Anzeigen.

[7509.] **Verlegern
jüdischer Literatur**
offerire
zu wirkungsvollster Publication einschlag. Werke die soeben in meinem Verlag erschienenen

Jahrbücher
für
Jüdische Geschichte und Literatur.
herausgegeben
von
Dr. R. Brüll,
Rabbiner der israelitischen Gemeinde in Frankfurt a/M.
V. u. VI. Jahrgang.

1882/83 complet in 1 Bde.

Einfache Beilagen in Octav-Format berechne für die gesammte Auflage mit 10 M.

Einfache Beilagen in Quart-Format berechne für die gesammte Auflage mit 12 M.

Einfache Beilagen in Folio-Format berechne für die gesammte Auflage mit 15 M.

Die Jahrbücher, welche am 1. März zur allgemeinen Versendung gelangen, finden nachweislich weiteste Verbreitung in allen Kreisen jüdischer Literaturfreunde und werden somit Beilagen und Empfehlungsanzeigen jüdischer Verlagswerke u. von wirkungsvollem Erfolg begleitet sein.

Gef. Zusendung diesbezügl. Beilagen erbitte baldmöglichst, längstens jedoch bis zum 28. Februar a. c.

Achtungsvoll
Frankfurt a/Main. **Wilhelm Eras.**

Für Verleger medicinischer Werke.

[7510.] Es erscheint demnächst in meinem Verlage wöchentlich einmal:

Cleber Badezeitung und Anzeiger
nebst officieller Fremdenliste für Bad Cleve.

Dieselbe wird an circa 2000 Aerzte in Rheinland, Westphalen und Holland regelmäßig gratis versendet und eignet sich somit vorzüglich zu Inseraten-Offerten medicinischer Werke. Insertionspreis: 15 A pro viergespaltene Zeile (53 Mm.) oder deren Raum mit 25% Rabatt.

Friedr. Voß in Cleve,
Exped. des „Cleber Volksfreunds“
sowie „Cleber Badezeitung u. Anzeigers“.

„Wassersport“.

[7511.] Wir erbitten baldigst Verzeichnisse von Büchern, Bildwerken (Eldruden, Aquarellen, Photographien, Holzschnitten, Lithographien u.) über Rudern, Segeln, Dampfen, Schwimmen, Angeln, Fischen, Eislauf, Marine, Gymnastik, Velociped u. s. w. zur Auswahl für unser Journal und das damit verbundene Specialsortiment für diese Zweige, resp. zur Aufnahme in einen bezüglichen Fach-Katalog.

Berlin W. 8.
Verlag des „Wassersport“
(Carl Otto).

Allg. Deutscher Buch.-Gehilfenverband.
[7512.]

Zum Vertrauensmann des Kreises Schlesien und Posen wurde gewählt:

Herr W. Christensen,
im Hause C. Dülfer's Sortiment in Breslau;
zum Vertrauensmann des Kreises Sachsen (Königreich Sachsen [mit Ausnahme von Leipzig und Borsort], Sachsen-Altenburg, Anhalt) wurde wieder gewählt:

Herr Th. Lemke,
im Hause C. E. Reinhold & Söhne in Dresden.

Leipzig, den 12. Februar 1883.

Der Vorstand:
Otto Berthold, Joh. Kracht,
R. Rühlich, Oskar Gottwald.

[7513.] P. P.

Wir versandten an den Verlags-, Sortiments- und Antiquariatshandel ein Circular, betreffend Errichtung eines

Bar-Sortiments

für
Litteratur zu ermäßigten Preisen.

Handlungen, denen das Circular nicht zugegangen ist, die sich aber hierfür interessieren, steht dasselbe auf Verlangen gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll
Leipzig. **Licht & Meyer.**

Warnung!

[7514.]

Dem Gesuch von H. Jacobi's Buchhandlung in Eisenach im Börzenblatt Nr. 28 vom 8. d. Mts. können wir als Ergänzung beifügen, daß im Sommer u. Herbst v. J. ein Colporteur auch die hiesige Gegend unsicher machte und Schein-Abonnements auf „Vom Fels zum Meer“ unter Ausstellung von Quittungen für das I. Quartal mit unserer Firma unterzeichnet, ohne unsern Auftrag einzassirte. Derselbe nannte sich in Bruchsal „Kurz“, in Kaiserslautern „Horst“, in Pforzheim und Speyer „Knabe“. Infolge von mehrfachen Reclamationen der Betroffenen haben wir den Staatsanwälten in den betr. Städten Mittheilungen zugehen lassen, doch konnte man bis jetzt des Betrügers nicht habhaft werden. Es dürfte nun rathsam sein, nachdem, wie wir hören, dieser „Colporteur“ auch für andere Handlungen quittirt, jedem Colporteur, der Abonnenten auf „Vom Fels zum Meer“ sammelt, die Papiere polizeilich untersuchen zu lassen, um so endlich den Gauner zu erwischen und dem schändlichen Treiben ein Ziel zu setzen.

Heidelberg.
C. Winter's Universitätsbuchhandlung.

Rehm, Der getreue Eckart.

[7515.] Diese in meinem Commissionsverlage erschienene Schrift kann ich nur gegen baar abgeben — zur gef. Nachricht auf die zahlreichen à cond.-Bestellungen.
Thorn, 10. Februar 1883.

Walter Lambeck.

[7516.] Gebrüder Révai in Budapest erbitten Offerten und Musterabdrücke von Jagdszenen darstellenden Illustrationen.